

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **23 (1905)**

Heft 275

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 8.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 3.
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Bilanz einer Versicherungsgesellschaft (Bilan d'une compagnie d'assurance). — Inscription au registre du commerce, de l'extinction des procurations. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Failliment.

Konkursöffnungen. — Ouvertures de faillites.

(B.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzulegen.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizugehen.

Les créanciers des faillites et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelquel titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, sous peine de réserve; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (1148⁴)

Gemeinschuldner: Hager-Diggelmann, Kasp. Oskar, Hutgeschäft, Badenerstrasse 4, in Zürich III.

Datum der Konkurseröffnung: 23. Juni 1905.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 7. Juli 1905, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant zum «Posthof» in Zürich III.

Eingabefrist: Bis 31. Juli 1905.

Kt. Zürich. Konkursamt Zürich I. (1123⁴)

Gemeinschuldnerin: Frau Lapp, Anna, geb. Schweizer, von M.-Gladbach, wohnhaft Sihlstrasse Nr. 28, Modegeschäft Bahnhofstrasse Nr. 51, in Zürich I.

Datum der Konkurseröffnung: 22. Juni 1905.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 8. Juli 1905, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes, Fraumünsterstrasse Nr. 27, in Zürich I.

Eingabefrist: Bis 28. Juni 1905.

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (1152)

Gemeinschuldner: Geiser, Oskar, von Roggwil, geb. 1872, Wirt zum «Merkur», Bärenplatz 23, in Bern, nun ausgetreten.

Datum der Konkurseröffnung: 23. Juni 1905.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 5. Juli 1905, vormittags 10 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Bern-Stadt, Amthaus, II. Stock, Zimmer Nr. 23.

Eingabefrist: 1. August 1905.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

(B.-G. 249 u. 250.)

(L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (1149⁴)

Gemeinschuldnerin: Firma A. Stöckler-Loppacher, Immobilienverkehr, Magnustrasse 20, in Zürich III.

Anfechtungsfrist: Bis zum 10. Juli 1905 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (1156/57)

Gemeinschuldner:
Thommen, Peter, und
Weissenberger-Felber, Rob.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 11. Juli 1905.

Ct. de Neuchâtel. Office des faillites de La Chaux-de-Fonds. (1150)

Failli: Courvoisier, Paul, mécanicien, seul chef de la maison «Paul Courvoisier», à La Chaux-de-Fonds.

Délai pour intenter l'action en opposition: 11 juillet 1905.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation

(B.-G. 251.)

(L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Wiedikon in Zürich III. (1147)

Gemeinschuldnerin: Firma Löwy & Künzli, Warenhalle und Versandgeschäft, in Zürich-Wiedikon.

Anfechtungsfrist: Bis 10. Juli 1905.

Kt. Aargau. Konkursamt Zofingen. (1146)

Gemeinschuldner: Hürsch, Eduard, Wirt, zum «Frösch» in Zofingen.

Anfechtungsfrist: 11. Juli 1905.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Ct. de Genève. Tribunal de première instance de Genève. (1153)

Faillie: Société du Sanatorium de Beauregard, à Montana sur Sierré (Valais), société anonyme ayant son siège à Genève.

Date de la clôture: 23 juin 1905.

L'administrateur de la faillite:

J. Christin.

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.

(B.-G. 196 u. 817.)

(L. P. 195 et 817.)

Kt. Schwyz. Bezirksgerichtskanzlei Schwyz. (1154)

Gemeinschuldner: Fischlin, Fr., mech. Ziegelei, in Ibach.

Datum des Widerrufs: 6. Juni 1905.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Bern. Konkurskreis Büren a. A. (1155)

Zweite Steigerung.

Im Konkurse gegen Ronfer, Johann, Fabrikant in Lengnau, werden Dienstag den 18. Juli nächsthin, des Nachmittags von 2 Uhr an, in der Wirtschaf zum «Sternen» in Lengnau, die nachbeschriebenen, im Fertigungsbezirke Lengnau gelegenen Liegenschaften versteigert:

Flur	Blatt	Nr.	Grund- a m ² schätzung	Amtliche Fr.	Schatzung Fr.
		1. Ein unter Nr. 75 für Fr. 7600 brand-			
		versichertes Wohnhaus, der sog.			
		Grafenstock	7,600	7,000	
A 11	528	2. Derzudienende Hausplatz (die amt-			
		liche Schätzung ist in Art. 1 in-			
		begriffen)	160	90	
		3. Das unter Nr. 10 A für Fr. 25,500			
		brandversicherte Fabrikgebäude			
		mit Wasserkraft	47,000	25,000	
A 10	949	4. An Hausplatz hiezu nebst Um-			
		schwung	568	220	
A 10	950	5. Der Fabrikweg	750		
A 10	948	6. Ein Stück Wiese, Sägematt	511	250	
A 10 & 15	940	7. Ein Wegstück in der Sägematt und			
		Pleutenen	665		
A 15	921	8. Eine Wiese im Kleinfeld	4620	2,450	2,500
A 10	942	9. Ein Stück Erdreich und Bach,			
		alter Sägeplatz	587	100	
Total			7861	57,710	34,500

Die Steigerungsdinge liegen vom 7. Juli hinweg im Bureau des Konkursamtes Büren und beim Unterzeichneten auf.

Büren, den 27. Juni 1905.

Der Konkursverwalter: Segesser, Notar.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (1145/1160)

Konkursrechtliche Liegenschaftengant.

Donnerstag, den 3. August 1905, vormittags 11 Uhr, wird im Saale des Zivilgerichts, Bäumlengasse 3, 1 Treppe hoch, rechts, infolge Requisition des Konkursamtes Sissach gerichtlich versteigert die zur Konkursmasse des in Sissach in Konkurs geratenen Jung-Wolf, Marcel, von

fois aussi, ils indiquaient la raison pour laquelle la procuration était éteinte (retraite, etc.).

D'autres bureaux du registre ont maintenu au contraire l'expression de «révocation» et ne parlent de l'extinction de la procuration que lorsqu'elle vient à prendre fin par suite de la mort du fondé de procuration.

Ce mode de procéder a provoqué une foule de réclamations et bien des discussions dans la presse.

Il faut convenir qu'en employant l'expression de «révocation» pour faire connaître publiquement le fait qu'une procuration a pris fin, on peut donner lieu de croire qu'il s'agit du retrait par un chef de maison de la procuration qu'il avait conférée. Il faut donc trouver une autre expression, qui n'implique rien de pareil.

La loi ne s'y oppose nullement, attendu qu'elle-même ne parle pas partout de la révocation, mais aussi, à l'article 428, 2^e alinéa, du code des obligations, de l'extinction de la procuration.

La formule: «la procuration est révoquée» peut ainsi être avantageusement remplacée par celle-ci: «la procuration est éteinte».

Mais il faut absolument que dans tous les cas l'on procède exactement de la même manière. On ne choisira donc pas dans un cas donné une expression différente, car il serait bien mal aisé de tracer ici des limites et il en résulterait nécessairement des difficultés; en outre, au point de vue du but qu'on se propose en publiant l'extinction d'une procuration, la raison pour laquelle cette procuration a pris fin ne présente aucun intérêt.

L'on devra partout procéder d'une manière uniforme, que la procuration soit effectivement révoquée (retrée) ou qu'elle prenne fin pour quelque autre raison, et l'on ne devra pas indiquer la raison de l'extinction.

Par ces motifs, nous avons

arrêté:

1^o Pour opérer au registre du commerce la radiation des procurations et pouvoirs, on se servira dorénavant dans tous les cas de la simple formule: «la procuration.... est éteinte». La raison de l'extinction de la procuration ne sera indiquée en aucun cas.

2^o Il est enjoint au bureau fédéral du registre du commerce, dans le cas où des demandes d'inscriptions au registre du commerce emploieraient le mot «révocation» ou indiqueraient la raison de l'extinction, de n'en rédiger pas moins les publications dans la Feuille officielle suisse du commerce en conformité du principe établi sous chiffre 1.

Ansländische Banken. — Banques étrangères.

	Banque d'Angleterre.				
	22 juin	29 juin		22 juin	29 juin
Encaisse métallique	28,388,701	27,367,053	Billets émis	55,412,700	55,877,565
Réserve de billets	26,490,485	25,545,835	Dépôts publics	13,761,711	14,455,952
Effets et avances	28,718,728	33,395,641	Dépôts particuliers	41,742,045	44,697,510
Valeurs publiques	16,171,810	16,171,319			

Annoncen-Fach:
Sodolf Messe, Zürich, Bern, etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Messe, Zürich, Bern, etc.

Wasserheilanstalt (640 m) Sanatorium

Eisenbahnstation: **Albisbrunn** bei Zürich.
Sihlbrugg.

Hiemit gestatte ich mir die empfehlende Mitteilung, dass ich meine Praxis in Albisbrunn Herrn Dr. med. et phil. Th. Christen aus Basel übergeben habe.

Dr. F. Paravicini.

April-Oktober. Für Nervöse, Rekonval., Ruhebedürft., Blutarme, Stoffwechselkranke etc. Moderne Einrichtung für Wasserkur, Bewegung- und Licht-Therapie, Massage, Elektrizität, Schwimmbad und Luftbad. Grosse Ruhe in subalpiner Höhenlage. Prachtvolle Aussicht ins nahe Hochgebirge. Grosser Park und Wald. Terrain- und Luftkur. (761)

E. Kohler.

Dr. med. et phil. Th. Christen.

Compagnie du chemin de fer VIÈGE-ZERMATT

Capital social: Fr. 2,500,000

Suivant décision de l'assemblée générale des actionnaires du 28 juin 1905, le dividende de 1904 sur les actions fixé à fr. 35, sera payé sans frais, à partir du 1^{er} juillet prochain, aux domiciles suivants, sur présentation du coupon n° 15:

- A Berne: A la Banque commerciale,
- A Lausanne: Chez MM. C. Masson et Cie.
- A Bâle: A la Banque commerciale.
- A Genève: Chez MM. A. Chenevière et Cie.
- A Zurich: Actien-Gesellschaft Leu et Cie.
- A Fribourg: Chez MM. Weck, Aeby et Cie.

[4621]

Le conseil d'administration.

Grand Hôtel Bellevue au lac Zürich

In der vorschriftsgemäss stattgehabten ersten Verlosung wurden folgende Obligationen des

4 1/2 % Hypothekar-Anleihens, II. Ranges (1625;)

der

Herren Pohl & Mücklin, Grand Hôtel Bellevue au lac, Zürich

zur Rückzahlung auf den 31. Dezember 1905 gezogen:

Nr. 195, 251, 253, 297, 309, 395, 629, 726, 780 und 846.

Die Auszahlung erfolgt seinerzeit spesenfrei gegen Rückgabe der Titel und aller nicht verfallenen Coupons bei den

Herren **Kugler & Co.**, Bankiers, in Zürich.

Zürich, im Juni 1905.

Pohl & Mücklin.

Hoek van Holland - Harwich

Route nach

ENGLAND

Durchgehende Korridorwagen und Speisewagen Basel-Mannheim

-Köln-Hoek van Holland. — Bern ab 7.00 Vm., London (Liverpool Str. Stat.) an 8.00 Vm. — Korridorzug mit Restaurationswagen zwischen Harwich und London. Elektrisch beleuchtet. Table-d'hôte-Frühstück und Diner.

Express-Verbindung von Harwich nach Mittel- und Nord-England, Schottland und Irland, ohne London zu berühren; grosse Bequemlichkeit und Kostenersparnis.

Näheres durch **U. M. CROWE**, Fahrkarten-Ausgabestelle der Great Eastern-Bahn, **Basel**, Dornacherstrasse 22. (1185;)

Das **Liverpool Street Hotel** ist mit dem Ankunftsbahnhofe in London direkt verbunden. Näheres durch **H. C. Amendt**, Hotel Manager.

Lausanne Grand Hôtel de Lausanne

Neuerbautes Haus ersten Ranges mit allem Komfort der Neuzeit. Am Bahnhof gelegen. Mässige Preise. Besitzer: **Gebr. Schär.**

Eröffnung: Juni 1905.



Rheinschiffahrt



ab Basel nach allen rheinischen, niederländischen und belgischen Häfen zu reduzierten Frachten. Durchraten nach jedem beliebigen Platz. (1582;)

Abfahrten finden statt:

Gegen den 3. Juli, Kahn „Marie“. — Gegen den 15. Juli, Kahn X.
Gegen den 25. Juli, Kahn X.

Frachten und Auskünfte erteilen im Auftrage der Aktien-Gesellschaft für Transport- & Schleppschiffahrt vorm. Joh. Knipscheer, Ruhrort:

Steinacher & Rueff,
Basel und Antwerpen.

Telephon 4028.

Aargauische Bank in Aarau

Wir geben bis auf weiteres vom **Staat Aargau garantierte Obligationen** aus, welche auf den **Namen** oder den **Inhaber** lauten, erstere in auf Fr. 100 abgerundeten Beträgen (Minimalbetrag Fr. 500) al pari, mit **Jahrescoupons**, gegenseitig auf 3 Jahre fest und nach deren Ablauf jederzeit auf 6 Monate kündbar; letztere in Stücken von **Fr. 500, Fr. 1000 und Fr. 5000** al pari, mit **Semester-coupons** per 1. Januar und 1. Juli, gegenseitig auf 3 Jahre fest und nach deren Ablauf jederzeit auf 6 Monate kündbar, zum Zinsfuss von 3 3/4 %. (1619)

Aarau, den 1. Juli 1905.

Die Direktion.

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg

Aktiengesellschaft, **OLTEN**

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 30. Juni 1905 wird der Aktiencoupon pro 1904/05, Nr. 9, von heute ab bei den nachstehenden Stellen mit Fr. 27.50 kostenfrei eingelöst:

- Aarg. Creditanstalt, Aarau,
- Bank in Baden, Baden,
- Bank in Baden, Filiale Zürich,
- Ersparniskasse Olten,
- Luzerner Kantonalbank, Luzern,
- Solothurner Kantonalbank, Solothurn,
- A. G. Leu & Cie., Zürich,
- Bank in Winterthur.

Olten, den 30. Juni 1905.

Für den Verwaltungsrat,

(1591')

Der Präsident:
A. Künzli.

Schweizerische Südostbahn

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 26. Juni wird der Coupon Nr. 13 unserer Prioritätsaktien mit Fr. 10 per Aktie eingelöst: Zahlstellen sind:

- In **Wädenswil**: Bank Wädenswil, sowie unsere Hauptkasse.
- » **Einsiedeln**: Spar- und Leihkasse Einsiedeln.
- » **Bapperswil**: Toggenburgerbank.
- » **Zürich**: Eidg. Bank, Schweiz. Bankverein, Julius Baer & Cie. und Schoop, Reiff & Cie.
- » **Winterthur**: Bank in Winterthur.
- » **Schaffhausen**: Schaffhauser Kantonalbank.
- » **Basel**: Zahn & Cie. (1627)

Wädenswil, den 29. Juni 1905,

Der Betriebsdirektor der Schweiz. Südostbahn.

Société de Transports Internationaux in Genf.

Altmünsterol (Elsass), Marseille, Cette, Pontarlier, Petitcroix, Basel, Zürich. (62)
Spezialität: Import- und Export-Sammelverkehre zu Wagenladungstaxen mit täglicher Verladung.

Walchwil am Zugersee Gotthardbahnstation. Hotel Pension Neidhart

Herrlichster Aussichtspunkt. Prachtige, windgeschützte Lage. Schöne schattige Parkanlagen. Prachtvolle Spaziergänge am See, durch Wald und auf die Berge. Seebadanstalt. Vorzügliche Pension zu Fr. 5.— bis Fr. 6.—. Gartenrestaurant. Kegelbahn. Ruder- und Segelboote. Telefon. — Prospekte. (1152;)
Besitzer: Dr. med. J. Neidhart.

Vereinen und Gesellschaften bestens empfohlen.

Umtausch

von

Aktien Bank in Baden

in

neue Aktien Bank in Winterthur

Gemäss einem zwischen dem Verwaltungsrat der Bank in Winterthur und dem Verwaltungsrat der Bank in Baden getroffenen Abkommen offeriert die Bank in Winterthur den Aktionären der Bank in Baden den Bezug von neuen Aktien Bank in Winterthur in der Weise, dass auf je drei Aktien Bank in Baden innert der nachbezeichneten Frist eine umgetauscht werden kann in eine neue Aktie Bank in Winterthur. Für diesen Umtausch gelten folgende Bedingungen:

Die Aktien Bank in Baden, auf Grund welcher das Umtauschrecht auf neue Aktien Bank in Winterthur ausübt wird, sind in Begleit eines genauen Nummernverzeichnisses bei einer der unten erwähnten Stellen einzuliefern, welche auf je drei Aktien dem Einreicher zwei zurückgibt, versehen mit einem die Ausübung des Umtauschrechtes konstatierenden Stempelaufdruck. Im Umtausch gegen die dritte Aktie, deren Dividendencoupon pro 1905 dem Einreicher verbleibt, empfängt letzterer eine neue Aktie Bank in Winterthur, mit Dividendenberechtigung vom 1. Januar 1906 ab.

Die Ausgabe der neuen Aktientitel wird voraussichtlich vom Monat September an erfolgen gegen Rückgabe der von den Umtauschstellern für die Zwischenzeit ausgestellten auf den Namen lautenden Lieferscheine.

Dieses Umtauschangebot bleibt bis am 10. Juli 1905 in Kraft. Diejenigen Aktionäre der Bank in Baden, welche davon ganz oder teilweise Gebrauch zu machen wünschen, werden eingeladen, ihre Aktien bis spätestens am 10. Juli bei der

Bank in Winterthur oder bei der Bank in Baden u. deren Filiale in Zürich mit Nummernverzeichnis versehen, einzuliefern.

Winterthur, den 20. Juni 1905.

Namens des Verwaltungsrates der Bank in Winterthur,

Der Präsident: Dr. R. Ernst. Der Direktor: Freimann.

Namens des Verwaltungsrates der Bank in Baden,

(1622) Der Präsident: C. Beder-Stoll. Der Aktuar: Irniger.

Schaffhauser Kantonalbank

in Schaffhausen.

Wir kündigen hiemit folgende

4 % Obligationen unseres Institutes

zur Rückzahlung auf den 31. Dezember 1905:

Serie C¹ und D¹, ausgestellt in den Monaten April, Mai und Juni 1900, für 5 Jahre unkündbar. (1623.)

Wir aner bieten den Inhabern der gekündeten Obligationen schon von heute an den Umtausch in 3 1/2 % Obligationen, auf 3 Jahre fest und nachherige gegenseitige sechsmonatliche Kündigung.

Für Fabrikanten

* Zu verkaufen in Oberwiesen-Schleitheim, Kanton Schaffhausen, Station der elektr. Strassenbahn Schaffhausen-Schleitheim, und nur 10 Minuten von der Bad-Bahnstation Stühlingen entfernt, das bestgelegene Industrie-anwesen der aufgelösten Firma Stamm & C^o (Georg Stamm-Schaerr & Otto Stamm), bestehend in Wohn- und Oekonomiegebäude, mech. Werkstätte, ehemaliger Gipsfabrik, Handels- und Kundensägerei, sowie 7 1/2 Hektaren anschliessendem ebenem Land, grossem Fabrikkanal, mit zwei Turbinen und konstanter Wasserkraft, 75 HP.

Steuerwert Fr. 196,440
Amtliche Schätzung > 192,000
Höchstes Angebot der L. Gant > 139,800

Die zweite Gant findet am 15. Juli 1905, nachmittags 2 Uhr, im Gemeindehaus in Schleitheim statt.

Reflektanten belieben sich wegen allfälligen Informationen an die unterfertigte Stelle zu wenden.

Schleitheim, 13. Juni 1905.

Das Konkursamt:

A. Schwyn.

(1562)

1450 M.
über Meer

Adelboden Berner Oberland

Hotel und Pension Bellevue

Komfortabel eingerichtetes Haus in schönster Lage des Kurortes. Nahe Waldungen. Grosser Garten. Lawn-Tennis. Badeeinrichtung. Pension Fr. 7 bis Fr. 12. Familien-Arrangement. Vor- und Nach-Saison reduzierte Preise. Prospekte. (1037)
Der Eigentümer: Fr. Allenbach.

1. komprimierte blanke Stahl-



Grösstes Lager. — Prompte und billige Bedienung.

Affolter, Christen & Co., Basel.

Eisen und Stahl in gros.

(261)

Gesell. für Nutzbarmachung d. Wasserkräfte u. Glatt

Wir kündigen hiemit unsere 4 1/2 % Obligationen mit Datum vom 1. Juli 1900 auf 31. Dezember 1905 und aner bieten eine Konversion dieser Titel à 4 1/4 % mit halbjährlichen Coupons, je auf 30. Juni und 31. Dezember, auf 5 Jahre fest. [1626]

Bülach, den 30. Juni 1905.

Der Verwaltungsrat.

Junger (1611)

La Correspondance

Financière Suisse

Grand Journal d'études financières
(5 francs par an)

Publie tous les samedis:

Des informations financières sur toutes les places du monde.
Des études sur les principales valeurs de bourse.

Des conseils d'arbitrage les plus avantageux.
Les assemblées générales, comptes rendus.
Lots sortis aux tirages, cours de bourse.

Chaque mois (1076;)

LA COTE GÉNÉRALE:

Des cours pratiqués pendant le mois sur les valeurs suisses non cotées.

Une liste des principaux tirages effectués pendant le mois.

Des renseignements spéciaux par petite correspondance.

ADMINISTRATION, 2, Pl. Fusterie, GENÈVE

Envoi d'essai gratuit pendant un mois.

Maschineningenieur

Absolvent des eidg. Polytechnikums, sucht baldmöglichst Stelle im allgemeinen Maschinenbau, oder auf dem Gebiet der modernen Wärmemotoren. Interessante und lehrreiche Arbeit wird hohem Lohn vorgezogen. Gefl. Offerten sub Chiffre Z O 5264 an Rudolf Mosse, Zürich.

Tüchtiger, sprachkundiger Kaufmann der Kolonialwarenbranche, bekannt, gute eingeführt, sucht für den Kanton Bern oder grösseres Rayon, (1567;)

Generalvertretung

von 1. Firma zu übernehmen. Kautionsfähig. — Offerten sub Chiffre Zag E 324 an Rudolf Mosse, Bern.

Für Seidenfabrikanten

Jünger, solider und treuer Mann, in allen Teilen der Seidenfabrikation bewandert, sucht Vertrauensposten, in ein Verkaufs- oder Fabrikationsgeschäft dieser Branche; sehr gute Zeugnisse und Referenzen vorhanden.

Offerten unter Chiffre Z H 6283 an Rudolf Mosse, Zürich. (1624)

Vertrauens- oder Lebensstellung

sucht junger, tüchtiger, verheirateter Mann bei sicherer Existenz. Beteiligung nicht ausgeschlossen; auch würde Vertretung für ein grösseres Geschäft übernommen, da mit eigenem Bureau und allem versehen.

Offerten unter Chiffre Z G 6282 an Rudolf Mosse, Zürich. (1629)

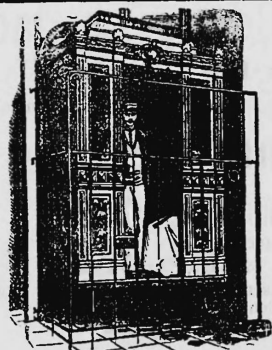
Korrespondent Gesuch

Gebild. jung. Kaufm. (Deutscher), selbständig, gewissenhaft. Arbeiter, speziell im Exportverkehr versiert, engl., franz., span., ital. korrespond. u. spräch., perf. Buchhalter, Stenogr., Schreibmasch. wünscht sich p. 1. Okt. zu verändern, um dauerndes

Engagement in der Schweiz

anzunehmen. [1609]

1. Zeugn. u. Refer. Gefl. Offert. erbet. unt. G N 1260 an Rud. Mosse, Zürich.



Aufzüge jeder Art

liefert A. Schindler, Luzern.

Fabrikgebäude

helles, für jeden Betrieb geeignet, nächst der Bahn, mit Dampfkraft, elektr. Licht, Heizung und Kraftaufzug, Flächeninhalt ca. 1000 m², ist per sofort ganz, event. teilweise zu vermieten. (1610)

Direkte Anfragen sub Z P 6265 an Rudolf Mosse, Zürich.

Rudolf Mosse, Zürich-Bern.